

Item alß Ich, Verwalter, wegen hießigen Preuwesen
nacher Minchen erfordert worden, hab Ich ein Poten
mit genomben vnd deme Pottenlohn von 14
Meillen, jeder 5 kr. bezalt

1 fl. 1 ß 5 d.

Vnd weilen mir alda die Schlussrechnung auf
*primo*⁹¹ Martj zeuertigen anbeuolchen worden,
alß zalt man einem Potten, der solche Preu-
rechnung hinauf getragen, ebenmessig Pottenlohn
sambt 4 Tag Wardtgelt

1 fl. 4 ß 27 d.

[fol. 150v]

Item einen Potten wegen der 300 Claffter
Thörrholz an Vorstmaister zu Höcheim⁹²
mit Schreiben geschickht, Pottenlohn

28 d.

Mehr Pottenlohn bezalt von 6 Extracten
des hießigen weissen Preuwesens, thuet
jedesmals von 7 Meillen, jeder 6 kr.
Pottenlohn

4 fl. 1 ß 12 d.

folj

9 fl. 2 ß 27 d. 1 hl.

[fol. 151r]

*Summa der Ausgab
auf Pottenlohn*

33 fl. 6 ß 9 d.

⁹¹ Lat.: den ersten.

⁹² 1612 war Georg Vogl Hienheimer Forstmeister. ETTELT: Kelheim I, S. 768.